

Bebauungsplan "3. Änderung des Bebauungsplanes Schloss Waldthausen"

Verfahrensvermerke:

1. Aufstellungsbeschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Budenheim hat in seiner Sitzung am 27. November 2002 die Aufstellung dieses Bebauungsplanes nach den §§ 2 Abs. 1 und 4 i.V.m. 13 BauGB beschlossen. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses in der Budenheimer Heimat-Zeitung erfolgte am 19. Dezember 2002.

2. Beteiligung der von der Änderung betroffenen Bürger (§ 13 Satz 1 Nr. 2 BauGB)

Die Grundstückseigentümer wurden mit Schreiben vom 12. Dezember 2002 über die vorgesehene Bebauungsplanänderung informiert. Es wurde ihnen gleichzeitig Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

3. Beteiligung der von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange (§ 13 Satz 1 Nr. 3 BauGB)

Die von der Änderung betroffenen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 12. Dezember 2002 entsprechend informiert. Es wurde ihnen gleichzeitig Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

4. Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen (§§ 13 i.V.m. 1 Abs. 6 BauGB)

Die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat in der Sitzung am 01. Oktober 2003 gefasst.

5. Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m § 24 GemO

Der Satzungsbeschluss wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 01. Oktober 2003 gefasst.

Budenheim, 04. Februar 2004  
Gemeindeverwaltung Budenheim

(Becker)  
Bürgermeister



6. Ausfertigung

Der Bebauungsplan „3. Änderung des Bebauungsplanes Schloss Waldthausen“ wird hiermit ausgefertigt.

Budenheim, 04. Februar 2004  
Gemeindeverwaltung Budenheim

(Becker)  
Bürgermeister



7. Bekanntmachung und In-Kraft-Treten der Satzung

Die Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses erfolgte am 19. Februar 2004 in der Budenheimer Heimat-Zeitung. Der Bebauungsplan ist am 19. Februar 04 in Kraft getreten.

Budenheim, 01. März 2004  
Gemeindeverwaltung Budenheim

(Becker)  
Bürgermeister



LEGENDE:

Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze und Garagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)

Parkpalette:

Ga Garagen (Ebene 1)

St Stellplätze (Ebene 2)

A-B-C-D Fläche für Parkpalette

█ Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Schloss Waldthausen“

Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) mit Berichtigung vom 16. Januar 1998 (BGBl. I S. 137), zuletzt geändert durch Art. 3 des Zehnten Euro-Einführungsgesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762).

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Art. 3 des Landesgesetzes zur Neuorganisation der Straßen- u. Verkehrsverwaltung Rheinland-Pfalz vom 18. Dezember 2001 (GVBl. S. 303).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 466)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) in der Neufassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Art. 9 des Euro-Anpassungsgesetzes vom 06. Februar 2001 (GVBl. S. 29)

Landesgesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz – LPfLG) in der Fassung vom 05. Februar 1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Art. 65 des Euro-Anpassungsgesetzes vom 06. Februar 2001 (GVBl. S. 29)

Landesgesetz zum Schutz und Pflege der Kulturdenkmäler (Denkmal-schutz- und -pflegegesetz - DSchPfLG) vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch Art. 38 des Euro-Anpassungsgesetzes vom 06. Februar 2001 (GVBl. S. 29)

Landesstraßengesetz für Rheinland-Pfalz (LStrG) in der Fassung vom 01. August 1977 (GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Art. 70 des Euro-Anpassungsgesetzes vom 06. Februar 2001 (GVBl. S. 29)

Wassergesetz für das Land Rheinland-Pfalz (Landeswassergesetz – LWG) in der Fassung vom 14. Dezember 1990 (GVBl. S. 11), zuletzt geändert durch Artikel 59 des Euro-Anpassungsgesetzes vom 06. Februar 2001 (GVBl. S. 29)

